

Zeitschrift: Mitteilungsheft / Heimatkundliche Vereinigung Furttal
Band: 41 (2012)

Artikel: Die untere Mühle von Otelfingen : Neuauflage der Festschrift 1998 zum 400-jährigen Bestehen eines Kulturdenkmals im Furttal
Kapitel: Die Besitzer in der Oberen Mühle
Autor: Wüthrich, Lucas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1036661>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ca 1835 - 1838	*Salomon Schlatter (1804 - 1878), begründet 1838 die Obere Mühle
1838 - 1875	+Hans Jakob II. Schlatter (1807 - 1875)
1875 - ca 1910	*Hans Jakob III. Schlatter (1839 - 1921)
ca 1910 - 1918	*Hans Jakob IV. Schlatter (1867 - 1918)
1918 - 1935	Jakob II. Schlatter (1877 - 1944), Urgrosssohn von Hans Jacob I. und Cousin 3. Grades von Hans Jakob IV. Der letzte namhafte und begüterte Müller auf der Unteren Mühle.
1935 - 1962	*Jakob III. Schlatter (1906 - 1962). Niedergang der Mühle nach ca 1950.
[1961]	Der Müllereibetrieb wird eingestellt.
1962 - 1968	*Werner Schlatter (geb. 1941)
1968 - 2002	Dr. Jürg H. Gilly, von Zuoz GR
seit 2002	Stiftung Mühle Otelfingen

13. Die Besitzer der Oberen Mühle

1838	Salomon I. Schlatter, Bruder von Hans Jakob II., erbaut die Obere Mühle
1838 - ca 1870	Salomon I. Schlatter (1804 - 1878)
ca 1870 - 1880	*Salomon II. Schlatter (1835 - 1880)
1880 - 1912	Johannes Schlatter (1837 - 1912), Schwiegersohn von Salomon II.
1912	Hans Rudolf Schlatter, von einem anderen Familienzweig (?)
1915 - ca 1921	*Caspar Schlatter, wohl Sohn von Hans Rudolf. Er verbindet sich um 1921 mit den Brüdern Ernst und Otto Schmid als Compagnons. Caspar Schlatter stirbt vermutlich in dieser Zeit, und Ernst Schmid steigt um 1924 aus.

- ca 1924 - 1941 Otto Schmid (ca 1880 - 1941). Er heiratet um 1919 in die Familie Schlatter ein und wurde um 1924 alleiniger Besitzer. Langsame Vernachlässigung des Mühlengebäudes. Der älteste Sohn Otto stirbt 1938 vor seinem Vater, erst 19-jährig.
- 1942 Konkurs der Erben von Otto Schmid, Betrieb eingestellt.
- 1943 - 1951 Wohnungen in der Oberen Mühle vermietet
- 1953 Abbruch der Mühle wegen Einsturzgefahr im Auftrag der Gemeinde
- 1954 Die Mühlenparzelle wird an öffentlicher Gant versteigert, Käufer Jakob Kindt. Dieser gibt die Liegenschaft weiter an die Fa. Kiefer AG, spätere Kindt AG. Das Terrain wird aufgeschüttet.
- 2003/2004 Die Mühlenscheune wird abgebrochen und das Land mit einem Doppel-EFH und einem MFH mit sechs Eigentumswohnungen überbaut.

Archivalien

Staatsarchiv Zürich

- E II 700.87 (Einwohnerverzeichnisse 1634 - 1709)
- E III 87.2 (Bürger-Familienregister Otelfingen und Boppelsen, Bd.1, 1840)

Staatsarchiv des Kantons Aargau, Aarau

- AAJ3724, 3726, 3724 (Kloster Wettingen), Archiv der pol. Gemeinde Otelfingen
- Protokolle von Gemeindeversammlungen (1969)
- Konvolute der Bauakten, zur Unteren Mühle (1963 - 1970)
- Geschützte Bauten (Mühle, mit Plan- und Bildmaterial)

Mühle Otelfingen

- Rechnungsbuch (1889 - 1904 geordnet nach Schuldnern und Kunden, S.1 - 52 für Otelfingen, S. 53 - 93, 109 - 110 für Boppelsen)
- Rechnungsbuch (Einnahmen, Ausgaben 1880 - 1890)
- Rechnungsbuch (1897 - 1904, Verkauf nach 'Mahlen' und 'Brechen' geordnet, Tagebuch)
- Rechnungsbuch (1903 - 1914, Verkauf nach 'Mahlen' und 'Brechen' geordnet, Tagebuch)
- Zahlbuch für erbrachte Leistungen (1846 - 1879, Otelfingen, Hüttikon, Boppelsen)